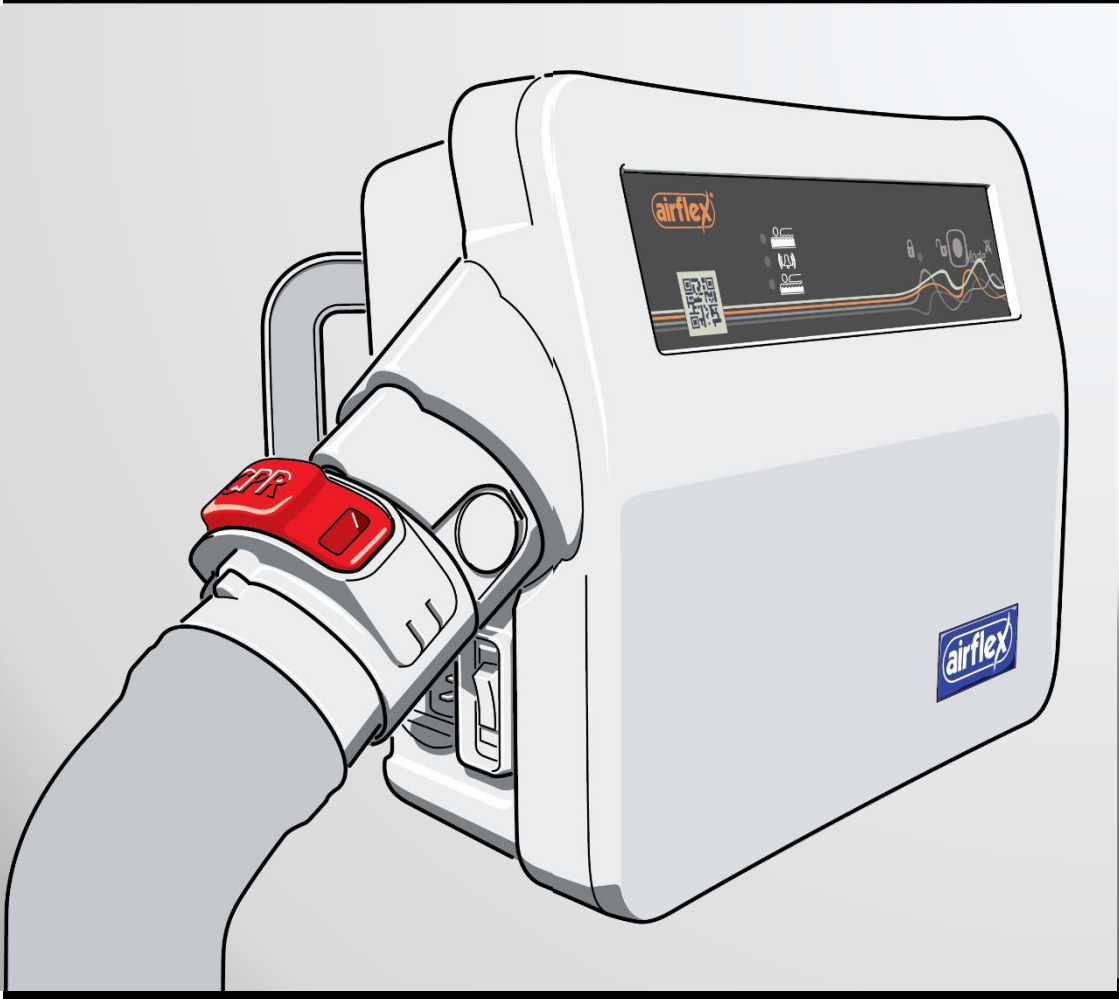
ROBER

roberlimited.com



airflex®

Trio

BEDIENUNGSANLEITUNG

ROBER

airflex® Trio

GEBRAUCHS-ANWEISUNG FÜR ANWENDER

GEBRAUCHSANWEISUNG

Version 5.0

Sep 2025

Versionsverlauf

Version	Implementiert von	Datum der Revision	Genehmigt von	Genehmigt am	Begründung
1.0	Ben Smith	n.z.	Tony Warr	April 2015	Ursprüngliche Ausfertigung
1.1	Ben Smith	Juni 2015	Graham Ball	Juni 2015	Neuformatierung, Änderungen bei Haken, Seite 10
1.2	Ben Smith	Juli 2015			Korrekturmaßnahmen von Cranage EMC Testing Limited. *(IEC 60601-1)*
2.0	Ben Smith	Februar 2020	M Hutson	Februar 2020	Aktualisierungen der Grafiken und verwendeten CPR-Vorrichtung
2.1	Mike Hutson	Mai 2021	M Hutson	Mai 2021	CE-Zeichen und EU-Vertretung hinzugefügt
3.0	Richard Smith	Juli 2023	M Hutson	August 2023	Abschnitte für bestimmungsgemäße Verwendung und Bericht von Zwischenfällen hinzugefügt, Etikettierung aktualisiert
4.0	Richard Smith	Apr 2024	M Hutson	Apr 2024	Bedienungsanleitung für den Betthaken aktualisiert
5.0	R.Smith	Sep 2025	M Hutson	Sep 2025	UKCA Mark Added

Inhalt

Einleitung 7
Bericht von Zwischenfällen 7
Bestimmungsgemäße Verwendung 8
Weitere Informationen 9
Gegenanzeigen 11
Beschreibungen der Symbole 11
Liste der Bauteile 12
Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise 14
Installation 16
Displayanzeigen/Betriebsarten 21
Laden 21
Sperrfunktion 21
Betriebsart mit automatischem Wechsel 22
Verschiedene Betriebsarten/Anzeigen 22
Hart wechselnd 24
Hart statisch 24
Weich wechselnd 25
Weich statisch 25
Alarme 26
Alarm bei hohem Druck 26
Alarm bei niedrigem Druck 27
Alarm bei Stromausfall 27
Notfall mit Wiederbelebung 28
Transport-Betriebsart 29

Vorbereitung 29
Aufbewahrung (und Versand) 29
Reinigung und Wartung 30
Reinigungsverfahren 30
Reinigung der Matratze 30
Reinigen des Pumpenaggregats 32
Wartung 32
Technische Parameter 32
Aggregat 33
Matratze 33
Betriebsbedingungen für die inneren Bauteile 33
NOTIZEN 34
NOTIZEN 35

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf der Airflex® TRIO Wechseldruck-Luftmatratze mit Drei-Kammer-Zyklus. Es handelt sich um ein hochwertiges medizinisches Produkt, das Sie mit einer langen Lebensdauer und herausragender klinischer Leistung viele Jahre lang unterstützen wird, sofern es gemäß dieser Anweisung installiert und gepflegt wird.

Airflex® TRIO ist ein Wechseldruck-Matratzenersatzsystem für die Prävention von Druckgeschwüren.

Dieses Matratzensystem wurde entsprechend den internationalen Normen EN 60601-1 und EN 60601-1-2 gefertigt und trägt das CE-Zeichen & UKCA.

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung bitte sorgfältig, bevor Sie Airflex® TRIO verwenden.

Bericht von Zwischenfällen

Tritt ein schwerer Zwischenfall in Zusammenhang mit diesem Produkt auf, muss dieser dem Hersteller (Rober Ltd) und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats, in dem Sie ansässig sind, gemeldet werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Airflex® TRIO ist ein Wechseldruck-Matratzenersatzsystem mit Drei-Kammer-Zyklus. Es dient zur Prävention und Behandlung von Druckgeschwüren bei Patienten mit niedrigem bis mittlerem Risiko für die Entwicklung solcher Geschwüre. Weiterhin unterstützt es die Heilung von Druckgeschwüren bei Patienten mit Druckgeschwüren bis Grad 3.

Der Zweck von Airflex® TRIO ist, den Kontaktdruck zu lösen, der entsteht, wenn ein Patient auf der Matratze liegt. Dies wird durch sequenzielles Aufpumpen und Entleeren der Luftkammern in der Matratze erreicht. So wird der Kontaktdruck regelmäßig reduziert, wodurch der Blutfluss und die Sauerstoffversorgung des Gewebes in tiefen Gewebeschichten rund um empfindliche Knochenvorsprünge verbessert werden.

Das Matratzensystem ist passend für alle Bettentypen in Krankenhäusern, Pflegeheimen und in der häuslichen Pflege. Das Matratzenersatzsystem ist leise und komfortabel und so leicht zu handhaben, dass es von einer einzelnen Pflegekraft installiert werden kann. Alle Bedienelemente wurden bewusst minimal gehalten, um die Handhabung zu erleichtern.

Das System besteht aus einer luftgefüllten Matratze, die auf einen konventionellen Bettrahmen gelegt und über einen Luftzufuhrschlauch mit einem separaten, mikroprozessorgesteuerten Aggregat verbunden wird.

Das Aggregat wird von einer Software gesteuert, die mit einem Festkörper-Drucksensor verbunden ist, sodass der Luftdruck in der Matratze kontinuierlich überwacht werden kann. Das System ist vollständig selbstregulierend und verändert den Luftdruck

automatisch entsprechend dem Patientengewicht und dessen Position im Bett.

Für Herz-Lungen-Wiederbelebungsmaßnahmen (CPR) gibt es ein Ventilsystem zur Notfallentleerung. Das entsprechend als CPR-Vorrichtung bezeichnete Teil hat zudem selbstabdichtende Ventile, mit denen die Matratze 24 Stunden lang aufgeblasen bleiben kann, wenn sie vom System getrennt wird.

Verschiedene akustische und optische Alarme warnen Betreuungspersonen vor möglichen Problemen mit dem System.

Hinweis: Wie bei allen Wechseldruck-Matratzensystemen ist Airflex® TRIO bei

Patienten mit instabilen Frakturen oder Wirbelsäulenverletzungen kontraindiziert.

Weitere Informationen

Airflex® TRIO ersetzt die Matratze auf allen Bettrahmen für Krankenhäuser. Das Matratzenersatzsystem ist leise und komfortabel und so leicht zu handhaben, dass es von einer einzelnen Pflegekraft installiert werden kann.

Die regelmäßige Verringerung des (Oberflächen-)Kontaktdrucks reduziert nachweislich das Risiko von Druckgeschwüren, die durch verringerten kapillären Blutfluss im Gewebe rund um Knochenvorsprünge verursacht werden. **Airflex® TRIO** ist ebenfalls eine wertvolle Hilfe bei der Behandlung vorhandener Druckgeschwüre.

Der Zweck von Airflex® TRIO ist, den Kontaktdruck zu lösen, der entsteht, wenn ein Patient auf der Matratze liegt. Dies wird durch

sequenzielles Aufpumpen und Entleeren der Luftkammern in der Matratze erreicht. So wird der Kontaktdruck regelmäßig reduziert, wodurch der Blutfluss und die Sauerstoffversorgung des Gewebes in tiefen Gewebeschichten rund um empfindliche Knochenvorsprünge verbessert werden.

Das System besteht aus einer luftgefüllten Matratze, die auf einen konventionellen Bettrahmen gelegt und über einen Luftzufuhrschlauch (flexibel) mit einem separaten Aggregat verbunden wird. Diese Matratze besteht aus 18 quer angeordneten Luftkammern, die durch den Überzug geschützt werden.

Das softwaregesteuerte Aggregat hält den Luftdruck in den Kammern auf dem benötigten Niveau und verändert automatisch den Luftdruck entsprechend dem Patientengewicht und dessen Position im Bett.

Das zusätzliche CPR-Ventil an der Seite des Produkts ermöglicht das schnelle Entleeren der Matratze im Notfall.

Gegenanzeigen

Wie bei allen Wechseldruck-Matratzensystemen ist Airflex® TRIO bei Patienten mit instabilen Frakturen oder Wirbelsäulenverletzungen kontraindiziert.

Beschreibungen der Symbole

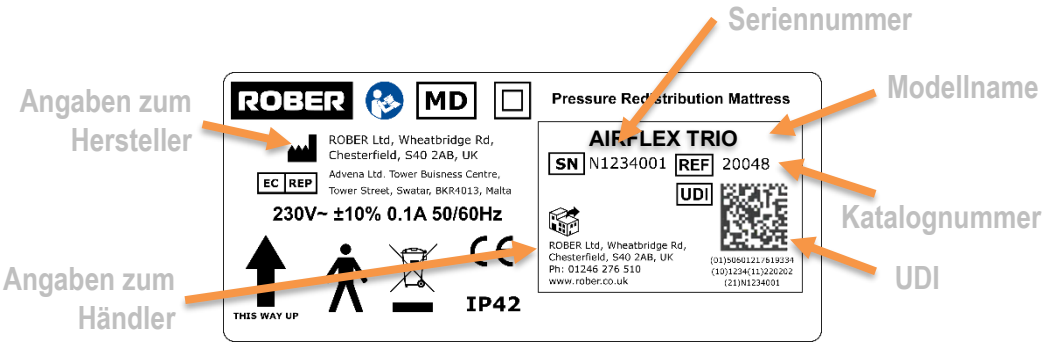
In diesem Benutzerhandbuch und auf dem Pumpenaggregat von Airflex® TRIO werden verschiedene Symbole verwendet:

Symbol	Erläuterung
	Typ B – Anwendungsteil
	Medizinprodukt der Klasse II
O / I	*Aus / Ein*
	Siehe Gebrauchsanweisung
	Allgemeiner Warnhinweis
	Taste (nur zum Betrieb des Pumpenaggregats)

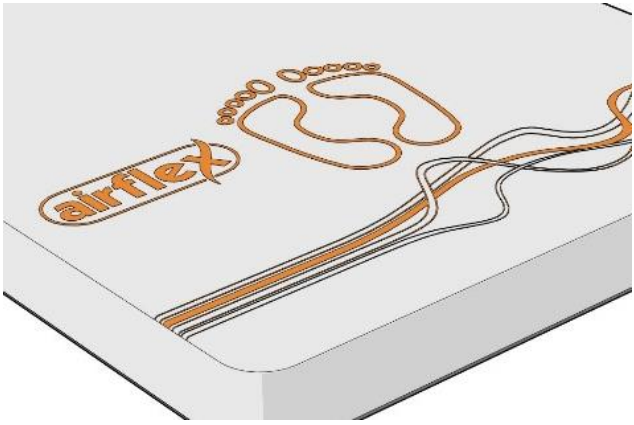
Liste der Bauteile

Packen Sie Ihr Airflex® TRIO Matratzensystem aus und stellen Sie sicher, dass Folgendes vorhanden ist:

- Airflex® TRIO Pumpenaggregat:
- Notieren Sie bitte Name, Modell und Seriennummer Ihrer Pumpe, damit Sie diese Angaben zur Hand haben, wenn Sie Rober oder Ihren Händler vor Ort kontaktieren.

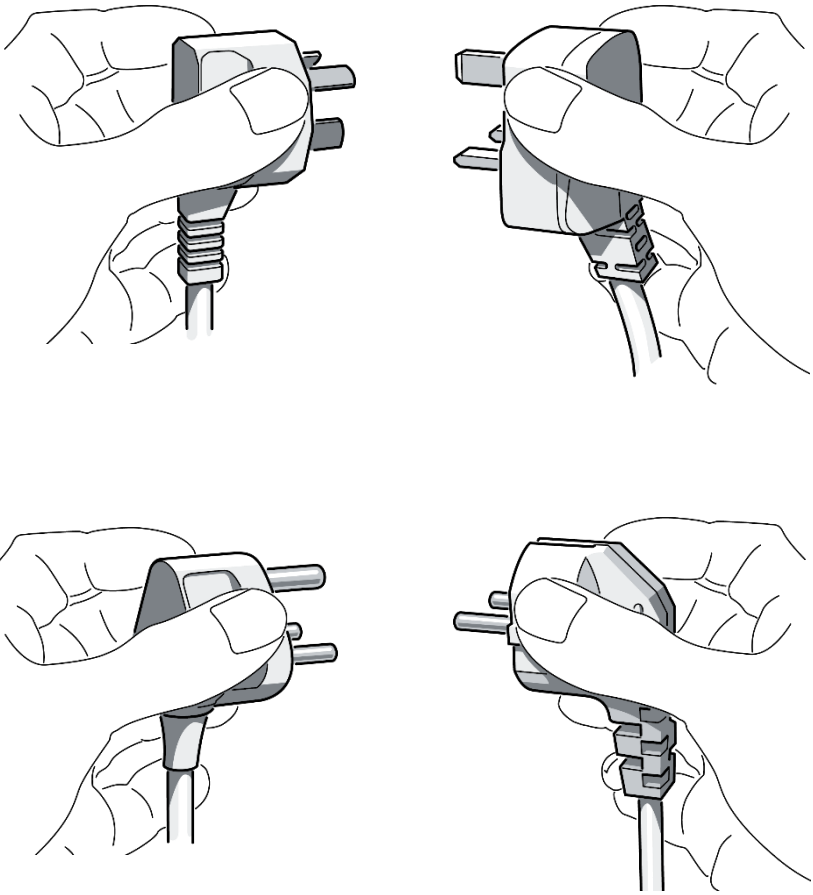


- Airflex® TRIO Matratze:



Die Oberseite des Überzugs besteht aus Dartex™, einem antimikrobiellen, in verschiedenen Richtungen dehnbaren, dampfdurchlässigen Material mit PU-Beschichtung. Die Unterseite des Überzugs besteht aus langlebigem Nylon mit PVC-Beschichtung.

- Netzkabel:
  Der Netzstecker muss für Ihr Land oder Ihre Region geeignet sein.



Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise

Lesen Sie bitte alle nachfolgenden Sicherheitsanweisungen, bevor Sie die Matratze einrichten. Jegliche Handlungen oder Maßnahmen, die nicht in dieser Anweisung beschrieben sind, erfolgen auf eigenes Risiko des Anwenders. Rober und/oder der Lieferant haften nicht für derartige Handlungen.

- Überprüfen Sie das Produkt vor Gebrauch. Wenn Sie Defekte erkennen, verwenden Sie das Matratzensystem nicht und wenden sich unverzüglich an den Lieferanten.
- Prüfen Sie, ob das Netzkabel so positioniert ist, dass es kein Hindernis und keine potenzielle Verletzungsgefahr darstellt.
- **Explosionsgefahr:**
  Verwenden Sie das Produkt nicht in Gegenwart von entzündlichen Chemikalien oder Gasen.
- **Brandgefahr:**
  Platzieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen oder offenen Flammen.
- **Stromschlaggefahr:**
  Stellen Sie sicher, dass der Netzanschluss vollständig geerdet ist.
  Tauchen Sie elektrische Geräte niemals ganz oder teilweise in Flüssigkeiten ein.
  Prüfen Sie, ob das Netzkabel unbeschädigt ist.
  Handhaben Sie den Stecker niemals mit nassen Händen.
  Öffnen Sie das Gehäuse nicht. Jegliche Reparaturen dürfen nur von qualifizierten Kundendiensttechnikern durchgeführt werden.

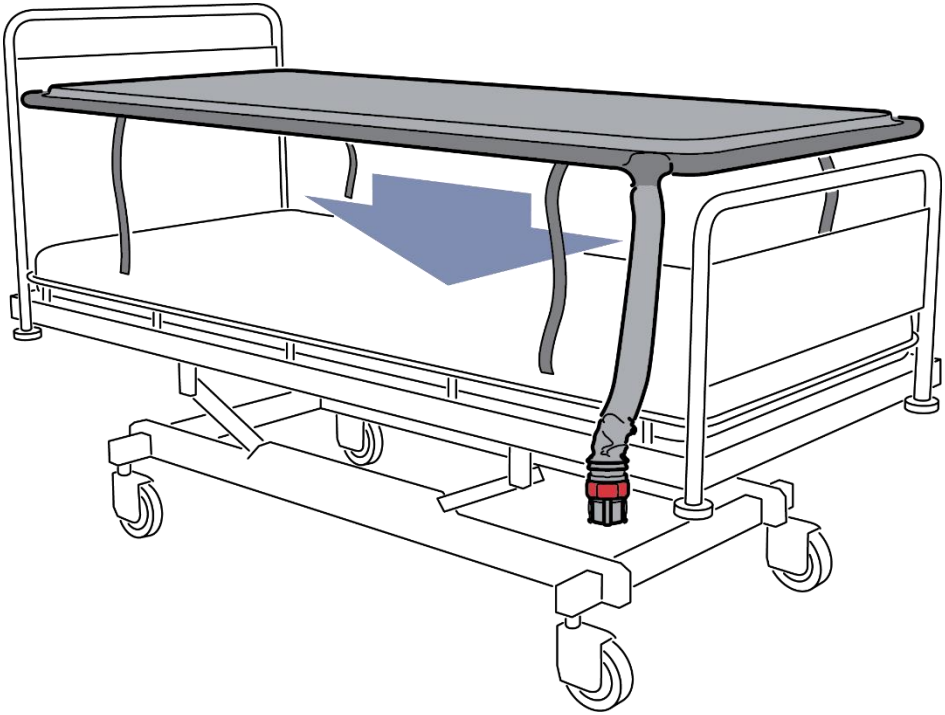
Verschütten Sie keine Nahrungsmittel oder Flüssigkeiten auf dem Pumpenaggregat. *Sollte etwas darüber verschüttet werden, trennen Sie das Produkt vom Stromnetz und lassen es vor der erneuten Verwendung trocknen.*

- Verwenden Sie keine phenolbasierten Reinigungslösungen auf der Matratze oder dem Überzug.
- Legen Sie keine Bauteile des Matratzensystems in Hitze- oder Dampfautoklaven.
- **Erstickungsgefahr:**
  Der Überzug ist luftundurchlässig. Stellen Sie sicher, dass der Patient das Produkt sicher verwenden kann.
- Lassen Sie das Pumpenaggregat nicht fallen und lassen Sie keine Objekte auf das Pumpenaggregat fallen.
- Verwenden Sie niemals scharfe Gegenstände auf oder in der Nähe der Matratze.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Pumpe ein.

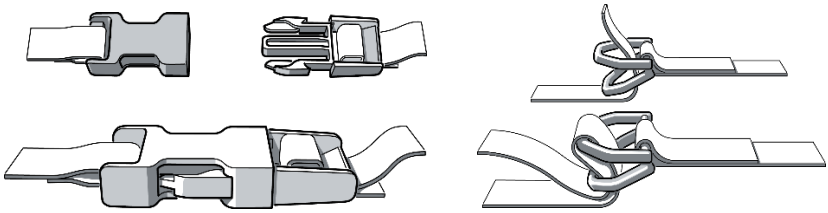
Installation

Befolgen Sie bitte diese Anweisungen für die sichere und ordnungsgemäße Installation Ihrer Airflex® TRIO Matratze.

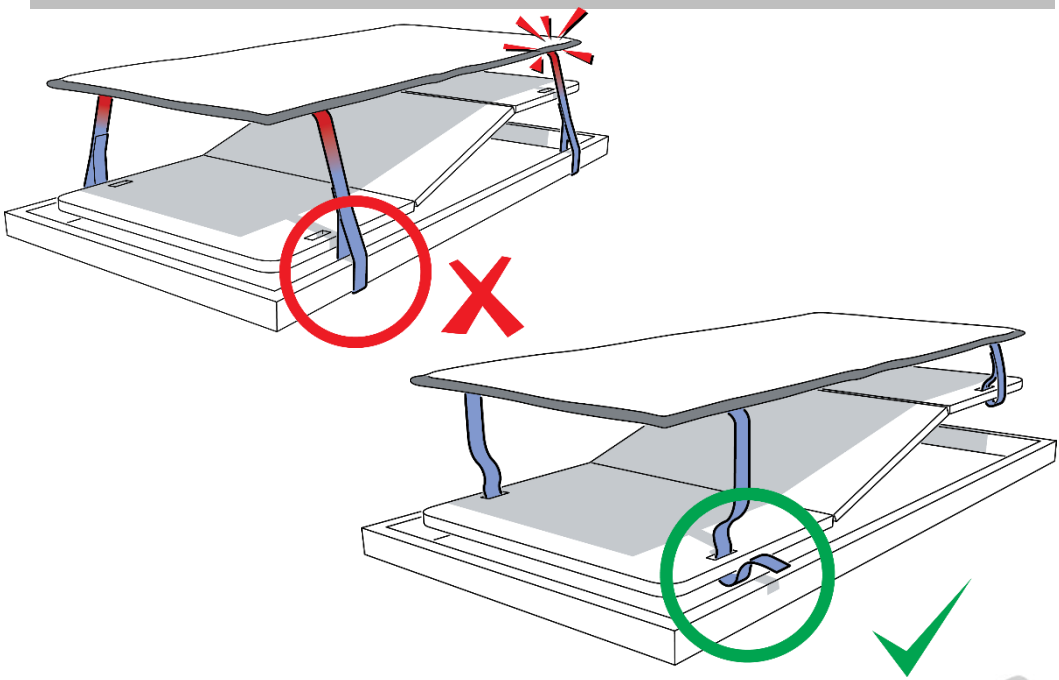
1. Legen Sie die Matratze auf das Bettgestell und achten Sie darauf, dass die hellgraue Oberseite des Überzugs nach oben weist und sich der Luftzufuhrschlauch (flexibel) am Fußende des Betts befindet.



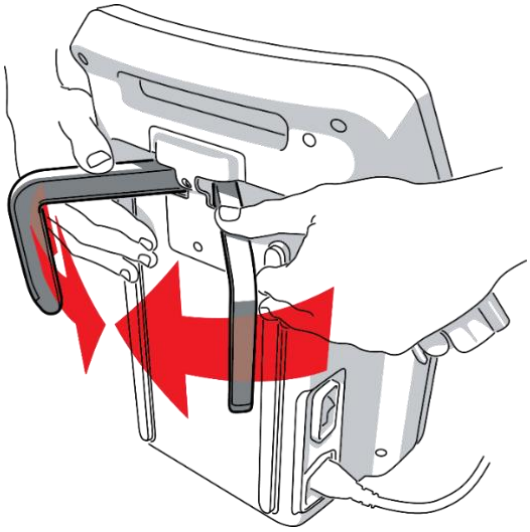
2. Sichern Sie die Matratze mit den vorhandenen Riemen und Verschlüssen am Bett.



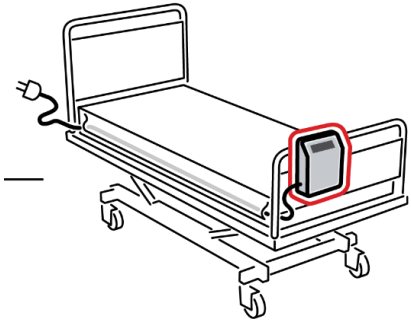
Achten Sie darauf, dass die Riemen nicht die beweglichen Teile des Krankenhausbetts behindern. Riemen, die um bewegliche und feste Teile eines Bettgestells angebracht werden, führen zu schweren Beschädigungen der Matratze. Prüfen Sie die Funktionen des Betts nach der Installation sorgfältig und stellen Sie sicher, dass sich die Matratze frei mit dem Bettgestell bewegt.



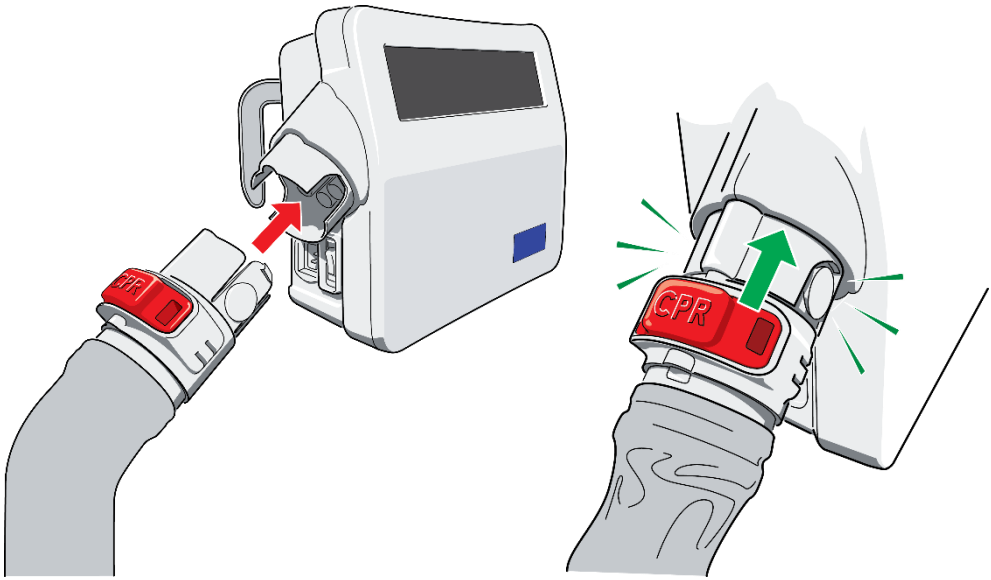
3. Die Haken an der Rückseite von NoDec® AIRSTREAM3 eignen sich für zahlreiche verschiedene Bettgestelle und können durch Öffnen und Drehen der Haken einfach eingestellt werden. Nach dem Öffnen können sie über eine Druckfeder an das Bettgestell geklemmt werden.



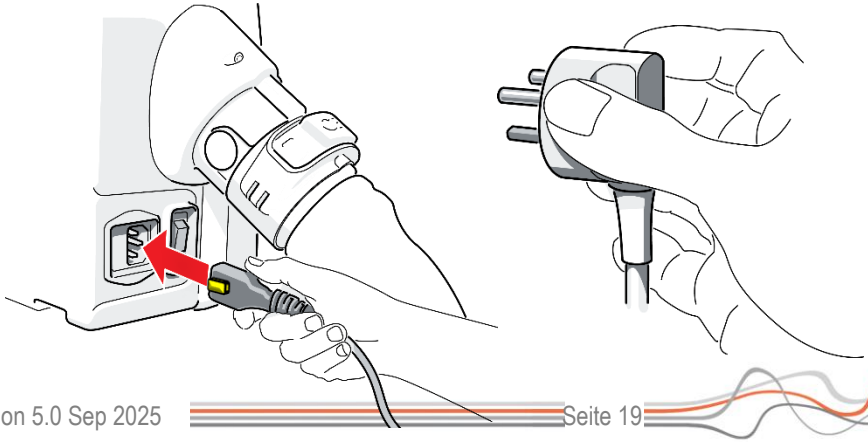
4. Hängen Sie das Aggregat mit nach außen zeigendem Bedienfeld an das Fußende des Bettgestells.



5. Prüfen Sie, ob die CPR-Klemme geschlossen ist und verbinden Sie den flexiblen Schlauch mit seinem Anschluss.

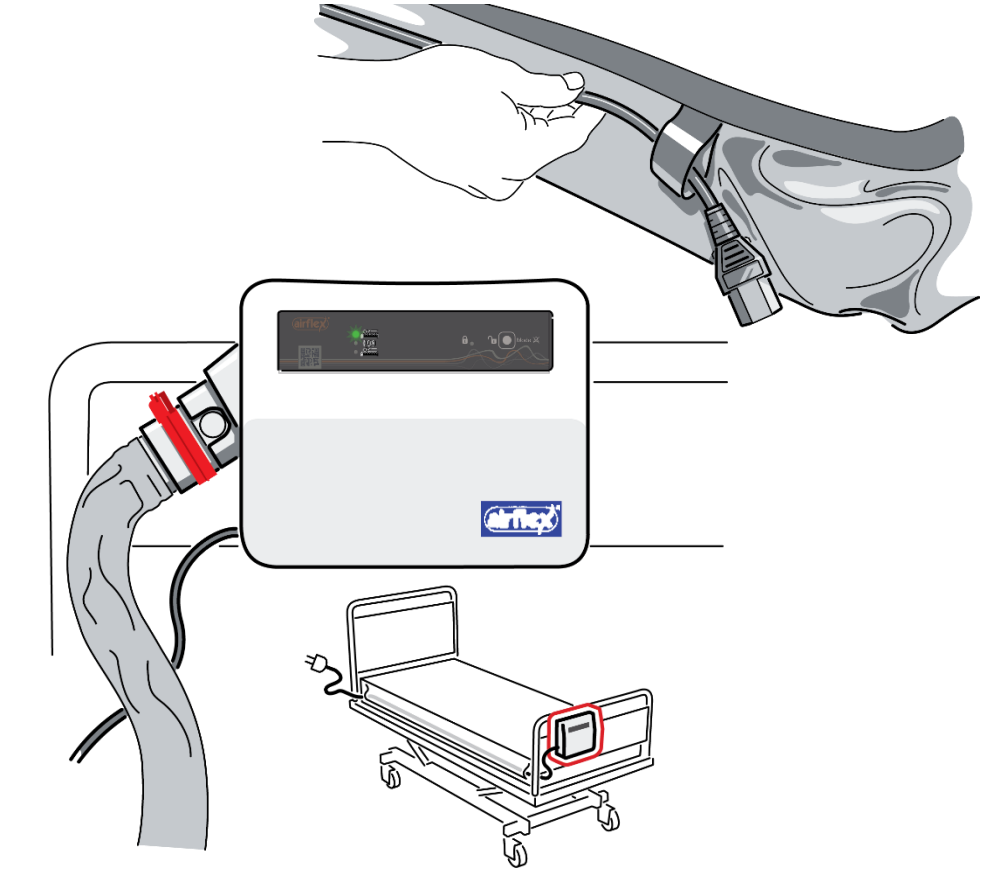


6. Stecken Sie das Netzkabel mit dem internationalen Anschluss in die Pumpe und verbinden Sie anschließend das andere Ende (*die Netz-Trennvorrichtung*) in eine **leicht zugängliche** Netzsteckdose. Schalten Sie das Aggregat über den Schalter rechts vom internationalen Anschluss des Aggregats ein.



Aufgrund der besonderen Bauart des Netzkabelanschlusses kann das Netzkabel nur durch Drücken auf die gelbe Taste leicht herausgezogen werden. Stellen Sie sicher, dass das Pumpenaggregat so positioniert ist, dass diese Taste leicht zugänglich ist.

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel sicher durch die Schlaufen unter der fallenden Umrandung geführt wird. Auf diese Weise werden Gefahren durch das Netzkabel reduziert.



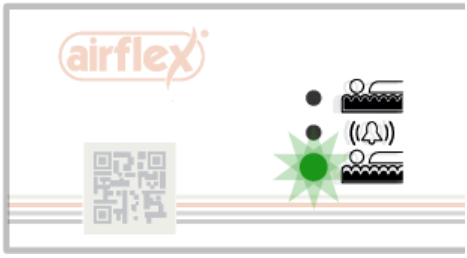
7. Warten Sie etwa 20 bis 30 Minuten. Danach ist Ihr **Airflex® TRIO Matratzenersatzsystem einsatzbereit.**

Displayanzeigen/Betriebsarten

Machen Sie sich bitte mit der Anzeige vorne auf dem Pumpenaggregat und den verschiedenen Betriebsarten des Systems vertraut, bevor Sie Ihr Airflex® TRIO verwenden.

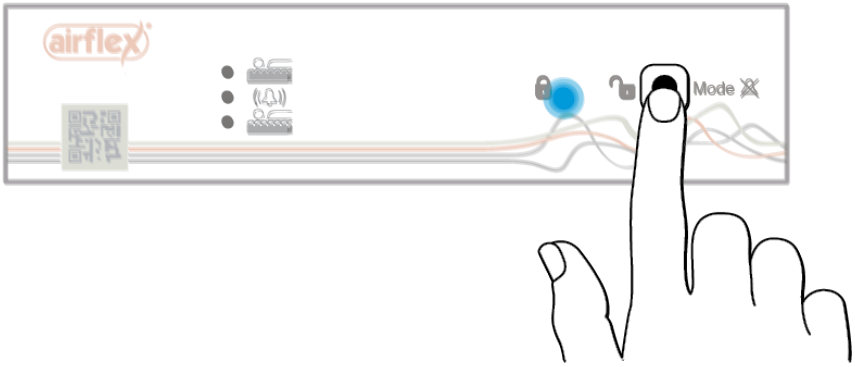
Laden

Wird die Airflex® TRIO Matratze aufgepumpt, blinken abwechselnd zwei GRÜNE LEDs.



Sperrfunktion

60 Sekunden nach dem vollständigen Aufpumpen oder einer Änderung der Betriebsart sperrt das System das Bedienfeld automatisch.



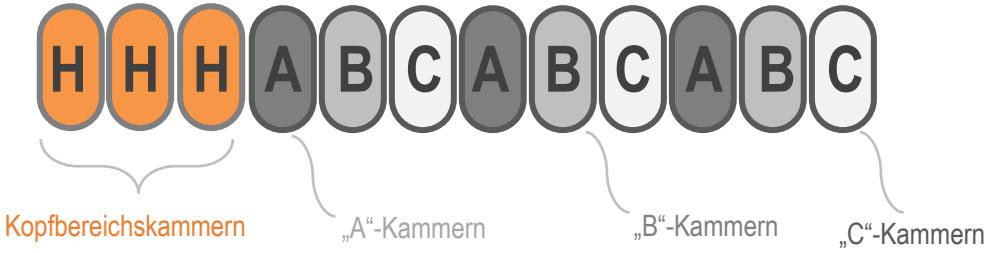
Dies wird durch die blaue LED neben dem Schlosssymbol angezeigt. Zum Entsperren des Bedienfelds halten Sie die „Mode“-Taste so lange gedrückt, bis die blaue LED verlischt.

Betriebsart mit automatischem Wechsel

Sobald das Aggregat die Matratze aufgepumpt hat, wechselt sie automatisch in die standardmäßige Betriebsart mit festem Wechsel (siehe unten) und kalibriert sich auf das Patientengewicht.

Verschiedene Betriebsarten/Anzeigen

Die 18 Luftkammern der Airflex® TRIO Matratze sind pneumatisch in drei Gruppen zusammengefasst.

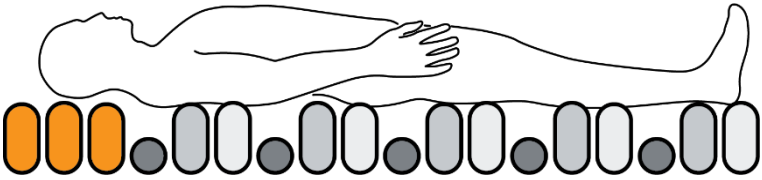


Die drei Luftkammern am Kopfende der Matratze (Kopfbereichskammern) bleiben dauerhaft aufgepumpt.

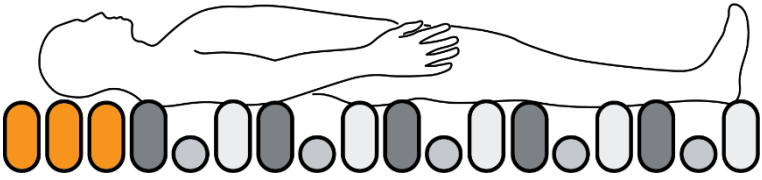
Die übrigen 15 Luftkammern werden in einem Muster von 1 zu 3 mit einer Zyklusdauer von 15 Minuten aufgepumpt und entleert.

Werden die „A“-Kammern entleert, sinkt der Druck unter dem Körperteil, das mit diesen Kammern in Kontakt steht.

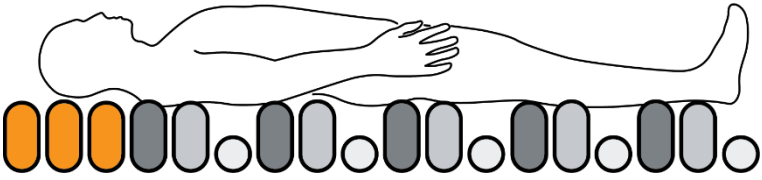
Nach 5 Minuten werden die „A“-Kammern wieder aufgepumpt, und in den nächsten 5 Minuten werden die „B“-Kammern entleert. Ebenso werden die „B“-Kammern wieder aufgepumpt, während die „C“-Kammern in den folgenden 5 Minuten entleert werden.



„A“-Kammern werden entleert



„B“-Kammern werden entleert



„C“-Kammern werden entleert

Nach Ablauf der 15 Minuten wird der Kontaktdruck unter allen Körperteilen, die Kontakt mit den aktiven Komponenten der Matratze haben, gesenkt.

Airflex® TRIO hat vier Betriebsarten:

- **Hart wechselnd**
- **Hart statisch**
- **Weich wechselnd**
- **Weich statisch**

Drücken Sie die „Mode“-Taste, um zwischen den verschiedenen Betriebsarten zu wechseln, bis Sie die gewünschte Betriebsart erreicht haben.

Hart wechselnd

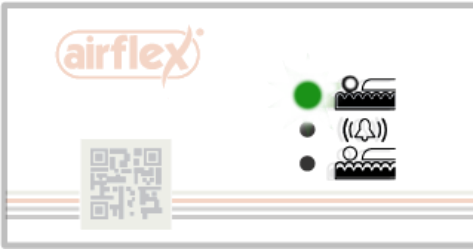
OBERE GRÜNE LED – ***BLINKT***

Beim Einschalten versetzt sich das System standardmäßig in die feste wechselnde Betriebsart und kalibriert sich automatisch auf das Gewicht und die Körperposition des Patienten.

Hart statisch

OBERE GRÜNDE LED – ***DAUERHAFTES LEUCHTEN***

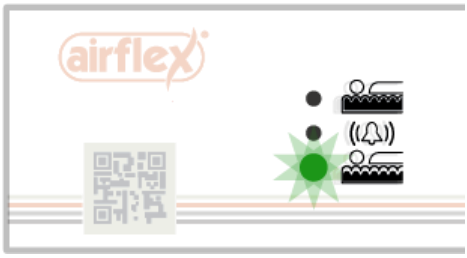
Die Matratze kalibriert sich auf das Patientengewicht und verbleibt 30 Minuten lang in der statischen Betriebsart. In der statischen Betriebsart sind alle Kammern aufgepumpt.



Weich wechselnd

UNTERE GRÜNE LED – ***BLINKT***

Die Matratze wechselt zu einem niedrigeren Bereich der Druckeinstellungen, die für den Komfort von kleinen und untergewichtigen Patienten besser geeignet sind.



Weich statisch

UNTERE GRÜNE LED – ***DAUERHAFTES LEUCHTEN***

Die Matratze verbleibt in einem niedrigen Bereich der Druckeinstellungen und führt keine Wechsel durch. Airflex TRIO wechselt nach 30 Minuten zurück zu „weich wechselnd“.

Die „WEICHE“ Einstellung von Airflex® TRIO eignet sich für gebrechliche untergewichtige Patienten und Kinder.

Hinweis: *Die beiden statischen Betriebsarten kehren nach einem voreingestellten Zeitraum von 30 oder 120 Minuten in die wechselnde Betriebsart zurück. Dies ist abhängig von Ihrem Händler vor Ort.*

Alarme

Jede der folgenden Alarmanzeigen wird von einem akustischen Alarm mit festgelegtem Ton begleitet. Der akustische Alarm kann durch Drücken der „Mode“-Taste beendet werden. Wird die Ursache des Alarms allerdings nicht innerhalb von 15 Minuten behoben, ertönt der akustische Alarm erneut.
Zum dauerhaften Abstellen des Alarms oder zum Zurücksetzen der Pumpe nach Beheben der Alarmursache schalten Sie das Pumpenaggregat einfach aus und anschließend wieder ein.

DIE PUMPE MUSS NACH JEDEM ALARMEREIGNIS ZURÜCKGESETZT WERDEN.
ALLE ALARMZUSTÄNDE WERDEN DURCH EINE ***ROTE LED*** ANGEZEIGT

Alarm bei hohem Druck

Dieser Zustand kann durch Überdruck in der Matratze hervorgerufen werden, z. B. durch eine andere Person, die auf der Matratze sitzt. Dieser Alarm wird durch eine ***SCHNELL*** BLINKENDE ROTE LED angezeigt.

Zum Beheben des Problems lösen Sie die CPR-Klemme, lassen eine geringe Menge Luft ab und verschließen die CPR-Klemme anschließend wieder. Setzen Sie danach die Pumpe zurück. Wiederkehrende Alarme bei hohem Druck können auf einen internen Fehler hinweisen. Verwenden Sie in einem solchen Fall das Produkt nicht länger. Die Pumpe muss unverzüglich zur Wartung eingesandt werden.

Alarm bei niedrigem Druck

Die Ursache dafür könnte eine gelöste CPR-Klemme oder eine undichte Stelle in der Matratze sein. Dieser Alarm wird durch eine ***LANGSAM*** BLINKENDE ROTE LED angezeigt.

Alarm bei Stromausfall

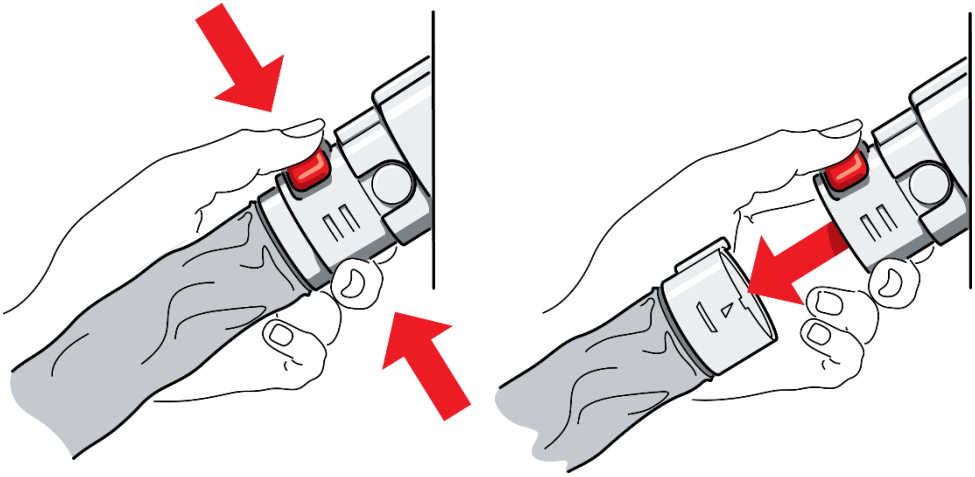
Bei einem Ausfall des Netzstromzufuhr oder unbeabsichtigtem Trennen des Aggregats vom Netz leuchtet eine ***DAUERHAFT*** ROTE LED auf.

Hinweis: *Der Alarm bei Stromausfall wird durch eine kleine Batterie versorgt.*

Die einzige Funktion dieser Batterie ist die Versorgung des Stromausfall-Alarms.

Notfall mit Wiederbelebung

Für Patientennotfälle, in denen eine Herz-Lungen-Wiederbelebung erforderlich sein könnte, ist Airflex® TRIO mit einer CPR-Freigabe ausgestattet, die die Matratze schnell entleert, sodass die Wiederbelebung auf festem Untergrund erfolgen kann.



Zum Einsatz dieses Notfallsystems greifen Sie einfach die CPR-Vorrichtung und drücken die ROTE TASTE. Das Schlauchende an der Matratze springt heraus und die Matratze entleert sich schnell.

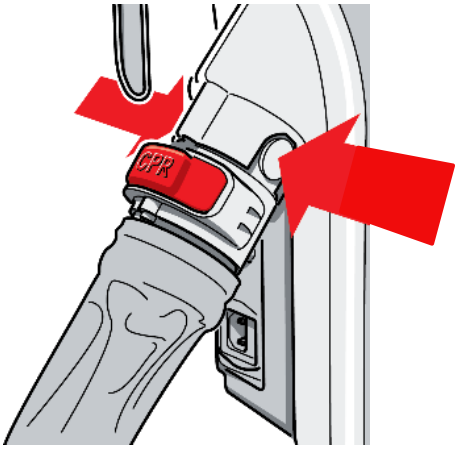
Stellen Sie nach dem Trennen der CPR-Freigabe und Abschluss der Herz-Lungen-Wiederbelebung sicher, dass das Schlauchende wieder eingeschoben wird, bis an der roten Taste ein deutliches Klicken zu hören ist. Setzen Sie anschließend die Pumpe zurück.

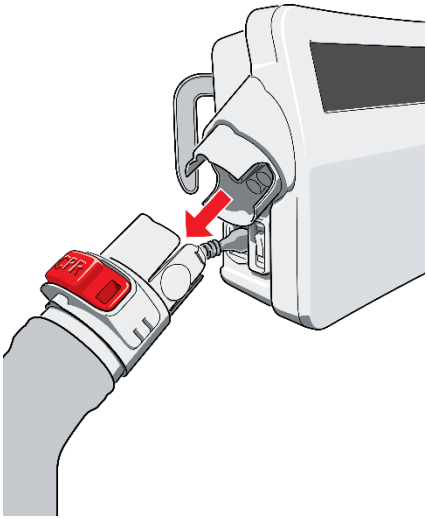
Transport-Betriebsart

In dieser Konfiguration kann die Matratze einfach im Krankenhaus transportiert werden.

Vorbereitung

Beim Trennen der Pumpe von der Matratze muss das Aggregat zuerst IN DIE STATISCHE BETRIEBSART versetzt werden.





Sobald alle Kammern aufgepumpt sind, die Pumpe ABSCHALTEN und den flexiblen Schlauch trennen.
Dafür einfach die Tasten seitlich am Schlauchanschluss drücken, und der flexible Schlauch löst sich. Die Matratze selbst bleibt mehrere Stunden lang aufgepumpt.

Aufbewahrung (und Versand)

Das Aggregat muss aufrecht stehend gelagert werden und darf NICHT auf die Seite gelegt werden. Für eine lange Lebensdauer der inneren Bauteile sollten falls möglich die folgenden Bedingungen herrschen:

Umgebungstemperatur:	+10 °C – +35 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	10 % – 100 %, nicht kondensierend
Luftdruck	700 hPA – 1.060 hPA

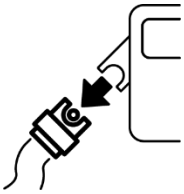
Reinigung und Wartung

Reinigungsverfahren

Es wird empfohlen, das Matratzensystem wöchentlich zu reinigen; bei starken Verschmutzungen auch früher. Stellen Sie bitte sicher, dass Sie Ihre Hände gewaschen haben und geeignete Schutzkleidung tragen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

Reinigung der Matratze

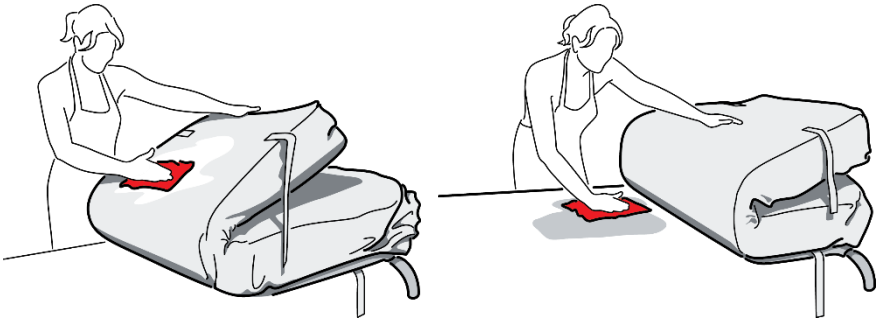
1. *Belassen Sie den Überzug auf der Matratze und trennen Sie die Matratze vom Aggregat.*



2. *Reinigen Sie die Oberfläche des Reinigungstischs mit Hypochloritlösung oder einem gleichwertigen Desinfektionsmittel.*

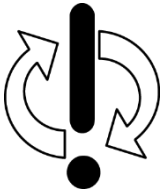
3. *Reinigen Sie den oberen Überzug der Matratze mit heißem Wasser (60 °C) und einem Reinigungsmittel. Trocknen Sie sie mit einem Papierhandtuch.*

4. *Falten Sie die Matratze der Länge nach in der Mitte zusammen und reinigen Sie sowohl den Tisch als auch die freiliegende Matratze.*



5. *Wenden Sie die Matratze, sodass die andere Hälfte der Unterseite freiliegt, und reinigen Sie Matratze und Tisch.*

6. *Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 mit Hypochloritlösung oder einem gleichwertigen Desinfektionsmittel.*



7. *Wischen Sie den flexiblen Schlauch mit heißem Wasser und einem Reinigungsmittel ab. Trocknen Sie ihn mit einem Papierhandtuch und wischen Sie ihn nochmals mit Hypochloritlösung oder einer gleichwertigen Lösung ab.*

*Bei Bedarf kann der Überzug abgenommen und in der Waschmaschine bei einer Temperatur von **80 bis 90 °C und für mindestens 10 Minuten gewaschen werden.***
Der Überzug kann weiterhin mit ETO oder Draeger-Prozessen sterilisiert werden.

Reinigen des Pumpenaggregats

Das Pumpenaggregat kann mit einem mit Desinfektionslösung befeuchteten Tuch abgewischt oder mit ETO oder Draeger-Prozessen sterilisiert werden.

Stellen Sie vor der Reinigung sicher, dass es von der Netzstromzufuhr getrennt wurde.

Matratze oder Pumpenaggregat NICHT autoklavieren.

Wartung

Nur qualifizierte Techniker, die von Rober Limited geschult oder formal anerkannt wurden, dürfen Wartungsarbeiten, Modifikationen oder Reparaturen am Matratzensystem durchführen.

Während der Verwendung des Matratzensystems dürfen KEINE Wartungs- oder Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden. Stellen Sie bei Wartungsarbeiten sicher, dass sich kein Patient auf dem System befindet.

Technische Parameter

Aggregat

Modell	Airflex® TRIO
Abmessungen (L x B x H)	400 x 160 x 250 mm
Gewicht	2,8 kg
Stromversorgung	230 V~ ±10 %, 50/60 Hz
Sicherungen	2 x T1,6 A, 250 V~ 5 x 20 mm
Stromverbrauch	max. 20 W
Schutzart	IP42
Klassifizierung	Medizinprodukt der Klasse B Klasse II
Betriebszyklus	15 Minuten (kontinuierlich)
Brennbarkeitsklasse	UL94 V0

Matratze

Modell	Airflex® TRIO
Abmessungen (L x B x H)	1.900 x 880 x 200 mm *(Standard)* 1.900 x 800 x 200 mm *(schmal)*
Anzahl der Luftkammern	18
Gewicht	9,2 kg
Matratzenmaterial	Polyurethan
Brennbarkeitsklasse	Entspricht BS7175 Zündquellen 0, 1 und 5
Maximales Patientengewicht	**220 kg**

Betriebsbedingungen für die inneren Bauteile

Umgebungstemperatur:	+10 °C bis 35 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	30 % – 75 %, nicht kondensierend
Luftdruck	700 hPA – 1.060 hPA

NOTIZEN

NOTIZEN

Kontaktdaten Ihres Händlers: -

Eingetragener Hersteller
Rober Limited, Wheatbridge Road, Chesterfield, Derbyshire.
Vereinigtes Königreich. S40 2AB
Tel.: +44(0)1246 245404 www.roberlimited.com

CE UK CA

EC REP

Advena Ltd. Tower Business Centre, 2nd Flr, Tower Street, Swatar, BKR 4013, Malta.